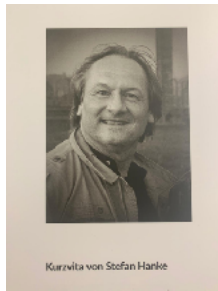


# WPU Wirtschaft und Politik bei Herrn Begemann

Bericht zum Ausflug in den Kieler Landtag am 14. Februar 2020 von Cosima Schleiß und Carola Reinke

Wir, der Wirtschaft & Politik WPU Kurs des Jahrgangs 10 von Herrn Begemann, unternahmen am 14. Februar 2020 einen Ausflug in den Landtag Kiel und sahen uns vor Ort die von Schülern aus Kiel geführte und von dem Fotografen Stefan Hanke visualisierte Ausstellung „KZ-überlebt“ an.



Wir trafen uns um 8 Uhr mit Herrn Begemann am Hamburger Hauptbahnhof, um die nächst mögliche Regionalbahn nach Kiel zu bekommen. Nach einem ungeplanten, kurzen Umstieg in Neumünster waren wir ca. 1 1/2 Stunden später am Hauptbahnhof in Kiel. Von dort aus sind wir mit dem Bus zum Kieler Landtag gefahren. Am Kieler Landtag angetroffen, mussten wir eine einstündige Wartezeit überbrücken, da es einen Absprachefehler zwischen den Schülern, die die

Führung machen sollten, und den Betreibern, die den Termin vergaben, gab. Die Wartezeit hat der Kurs genutzt, um über das Thema und über private Dinge zu sprechen. Die Führung begann um ca. 11:30 Uhr und dauerte ungefähr eine Stunde. Die Schüler haben uns sieben ehemalige KZ Ausschwitz Insassen vorgestellt und uns deren Geschichte erzählt. Die Leidensgeschichten haben sich sehr voneinander unterschieden und gaben uns verschiedene Einblicke in die NS-Zeit.

Nach der Führung sind wir vom Kieler Landtag zum Hauptbahnhof Kiel gegangen. Der Weg dauerte relativ lange, hat aber wegen der schönen Aussicht auf die Förde allen gefallen. Da wir unsere Regionalbahn nach Hamburg gerade so verpasst haben, hatten wir noch einen 30 minütigen Aufenthalt am Hauptbahnhof in Kiel. Pünktlich um 14:30 Uhr sind wir dann am Hamburger Hauptbahnhof angekommen und haben uns dann entweder noch einen schönen Nachmittag in der Stadt gemacht oder sind weiter in Richtung Bergedorf gefahren.

